

Übersichtung Nutzungsplan Welschingen 2022

- I. Mannschaften des HFV inkl. Aktueller Spielklasse und Tabelle zum Ausblick. Überregionale Mannschaften sind farblich unterlegt

Mannschaft	Spieler/innen	Spielklasse	Region	Tabellenplatz
Herren 1	18	Landesliga	Südbaden	11. von 17
Herren2	18	Kreisliga A	Bezirk	10. von 15
Herren 3	18	Kreisliga B	Bezirk	8. von 13
Frauen 1	18	Oberliga BW	BW	2. von 14
Frauen 2	16	Verbandsliga	Südbaden	5. von 10
Frauen 3	15	Kreisliga A	Bezirk	1. von 8
A-Junioren	16	Landesliga	Südbaden	4. von 14
B-Junioren	18	Landesliga	Südbaden	8. von 14
B-Juniorinnen	18	Oberliga BW	BW	1. von 11
B2- Junioren	16	Kreisliga A	Bezirk	5. von 10
B2- Juniorinnen	16	Verbandsliga	Südbaden	2. von 5
C – Junioren	20	Landesliga	Südbaden	10. von 11
C-Juniorinnen	15	Kreisliga Jungs	Bezirk	3. von 10
D – Junioren	15	Kreisliga	Bezirk	2. von 12
D2 – Junioren	15	Kreisklasse	Bezirk	12. von 12
E1 – Junioren	12		Bezirk	
E2 – Junioren	12		Bezirk	
E3 – Juniorinnen	10		Bezirk	
F- Jugend	25		Bezirk	
Bambini	25		Bezirk	
AH Engen	15		Bezirk	
AH Welschingen	15		Bezirk	
Grundschulprojekt	27	Engen/Gottm		Mädchenabt.

II. Trainingsplatzbelegung:

Ausgangslage: In Welschingen sind mit zwei Rasenplätzen und einem Kunstrasen drei Plätze theoretisch zur Verfügung. Bei Rasenplätzen muss die Nutzung im Trainingsbetrieb jedoch gut gesteuert und gewechselt werden um eine gleichmäßige und sinnvolle Beanspruchung zu gewährleisten. Daher geht diese Planung von max. 2,5 Plätzen aus welche in den Hochzeiten September bis Mitte November und März bis Juni aus. In der folgenden Tabelle werden die Trainingszeiten in halbe Trainingsplätze umgerechnet um den wöchentlichen Bedarf zu ermitteln:

Mannschaft	Dauer in h /Platzhälfte	Mannschaft	Dauer in h /Platzhälfte
Herren 1	4,5	C-Juniorinnen	3
Herren2	3	D – Junioren	3
Herren 3	3	D2 – Junioren	3
Frauen 1	4,5	E1 – Junioren	3
Frauen 2	3	E2 – Junioren	3
Frauen 3	3	E3 – Juniorinnen	3
A-Junioren	3	F- Jugend	2
B-Junioren	3	Bambini	1,5
B-Juniorinnen	4	AH Engen	1,5
B2- Junioren	3	AH Welschingen	1,5
B2- Juniorinnen	3	Grundschulprojekt	2
C – Junioren	3		
Summe	40		26,5
Insgesamt: 66,5 h mit je einer Platzhälfte			

Diese Stunden sollten im Idealfall gleichmäßig auf die Wochentage verteilt werden, was eine Belastung von 13,5 h halben Plätze bzw. **6,75 h** vollen Trainingsplätzen pro Wochentag ergibt. Die Trainingszeiten müssen so gewählt, dass sowohl Trainer als auch Spieler/innen diese auch wahrnehmen können. In der Regel liegen diese:

Zeitschiene 1: vor 17.30 Uhr (Bambini; GS-Projekt; F-Jugend)

Zeitschiene 2: 17. 30 – 19.00 ; 19.00 – 20.30

(3Stunden)

Zeitschiene 3: 18.00 – 19.30; 19.30 – 21.00

(3 Stunden)

Mit dieser Verteilung wäre ein Training auf 2 bis 2,5 Plätzen sinnvoll zu realisieren und zu verteilen. In den kälteren Monaten fallen die jüngeren Jugenden draußen weg. Hier muss allerdings auch von max. 1,5 nutzbaren Plätzen pro Tag ausgegangen werden.

III. Belegung am Wochenende:

Die oben aufgeführten Mannschaften ab der E-Jugend haben in der Regel jedes Wochenende ein Spiel. Dies führt zu insgesamt 18 Spielen. (dieser Teams spielen überregional, was bedeutet, die Anstoßzeiten sind teilweise vorgegeben oder können nicht völlig flexibel gelegt werden. Dies hat etwas mit Anfahrtswegen zu tun, welche mit bis zu 3 Stunden anzusetzen sind. (Oberliga BW). Zusätzlich haben die F-Jugend und die Bambinis immer wieder Turniertage, welche integriert werden müssen.

Wie wäre dies zu organisieren:

Kleiner Platz:

- Spiele der Teams bis zur D-Jugend plus C-Mädchen wären 6 reguläre Teams, also im Schnitt 3 Spiel
- F- Jugend und Bambini Turniere

Großer Platz:

- Spiele ab der C-Jugend bis zu den Aktiven. Hier fallen 12 Spiele an, was im idealisierten Schnitt je 6 Heimspiele bedeuten würde.
- Bei Anstoßzeiten für überregionale Teams ab 11 Uhr wäre das möglich folgendermaßen zu Takten
 - 11 Uhr ; 14 Uhr ; 17.00
- In Kombination mit regionalen Spielen geht auch:
 - 10 Uhr ; 12 Uhr ; 15 Uhr ; 17.30 Uhr

Da wir gerade bei den überregionalen Spielen gebunden sind kann dies maximal eine idealisierte Darstellung sein, da wir unter Umständen auch mal mit 8 oder 9 Heimspielen rechnen müssen.

IV. Kabinenbelegung:

Wir haben 8 Kabinen zur Belegung im neuen Funktionsgebäude. Diese sind nötig da wir einerseits bei der Belegung nach Geschlecht trennen müssen, ebenso ergibt sich aus den oben aufgeführten Zahlen für Training- und Spielbetrieb die sinnvolle Auslastung:

- Trainingsplan: Belegung bis maximal 2,5 halbe Plätze bedeutet bis zu 5 Mannschaften parallel, welche versetzt wechseln. Um Doppelbelegungen zu verhindern sind 8 Kabinen hier absolut gerechtfertigt.
- Der Spielbetrieb sieht im idealisierten Betrieb auf 2 teilweise aber auch auf 3 Spielfeldern Spiele vor.
 - Bei zwei parallelen Spielen wären das 4 Mannschaften, für das folgespriel nochmals 4 Mannschaften.
 - Bei mehr wie zwei Spielen müssen wir mit sinnvoll mit zeitlicher Versetzung arbeiten und ebenfalls die Abfolge Männlich/weiblich beachten bei der Kabinenbelegung.
- Analog ist die Betrachtung der Schiri- und Trainerkabinen zu führen.